

Arku auf der Blechexpo 2023

# Entgratmaschine baut ihre Fähigkeiten aus

25.09.2023 | Quelle: Pressemitteilung | Lesedauer: 3 min

Eine Entgratmaschine kann mehr – was alles möglich wird, zeigt Arku auf der Blechexpo, was die Automatisierung beim Entgraten alles übernehmen kann.



*Die Coil-Laser Anlagen haben Arku und Trumpf gemeinsam entwickelt. Sie machen das Arbeiten vom Coil auch für mittlere Losgrößen interessant.*

*(Bild: Trumpf)*

Wenn die Maschinen immer schneller werden, wird das Teilehandling zur Herausforderung. Wenn dann außerdem noch Fachkräfte fehlen, können selbst kleinere Blechbearbeiter nicht mehr auf die Anschaffung eines Roboters verzichten. Allerdings können diese Roboter auch nicht alle Aufgaben übernehmen: Schwierigkeiten hatten sie bisher zum Beispiel mit dem Handhaben von Teilen ganz unterschiedlicher Form und Größe. Einen Vision-Roboter zum Be- und Entladen von Richt- und

Entgratmaschinen für größere Blechteile hat Arku bereits im Angebot.

Am Stand stellt Arku eine Ergänzung des Portfolios im Bereich Handling vor: eine Bearbeitungszelle mit der neuesten Entgratmaschine Edge Breaker 6000 im Mittelpunkt. Sie wird um einen Roboter ergänzt, der selbstständig das Beladen der Entgratmaschine übernimmt. Dieser Vision-Roboter erkennt und positioniert kleinere Blechteile; dank einer Kooperation mit der J. Schmalz GmbH.

## BILDERGALERIE



### Perfekt verrundete Blechkanten

Der Edge Breaker 6000 übernimmt das [Entgraten](#), das Kantenverrunden und das Oberflächenfinish der Teile. Die Entgratmaschine erreicht mit ihren rotierenden Bürsten eine so gleichmäßige Verrundung wie kein anderes Verfahren, bei Bedarf bis zu 2 Millimeter Radius. Zudem hat Arku nach eigenen Angaben sie so flexibel konstruiert, dass sie sich für ganz unterschiedliche Teile, Formen und Maße einsetzen lässt. Damit ist der Edge Breaker 6000 ideal für Laser-Job-Shops geeignet.

Die Präsentation der Entgratmaschine ergänzt Arku mit Entgratwerkzeugen und Dienstleistungen. So können sich Interessenten am Stand über das richtige Zusammenspiel von Maschinen und Werkzeugen kundig machen, um optimale Ergebnisse bei ihrer [Blechbearbeitung](#) zu erzielen. Auch für Informationen zum Thema Lohnrichten oder Lohnentgraten inden Besucher die richtigen Ansprechpartner vor Ort.

### Coil-Laser Anlagen bieten zahlreiche Vorteile

Ein weiteres Highlight am Stand ist das Thema Coil-Laser Anlagen, das Arku in Zusammenarbeit mit Trumpf entwickelt hat. Damit können Blechbearbeiter auch bei mittleren Losgrößen vom Coil arbeiten. Materialverluste durch die festgelegten Platinengrößen gehören damit der Vergangenheit an: Mit einer Coil-Laser Anlage kann genau die richtige Menge an Blech zugeschnitten werden, die man für ein bestimmtes Bauteil benötigt. Die Verschachtelung der Blechteile wird ohne die Formatgrenzen deutlich einfacher. Auf diese Weise lässt sich ohne Weiteres Materials einsparen, bei großflächigen Teilen sind sogar bis zu 30 Prozent möglich. Damit müssen Blechbearbeiter nur noch wenig Abfall in die Schrottbox befördern – und das spart bares Geld.

Außerdem bieten mit Bandmaterial beschickte Laserschneidsysteme deutlich höhere Maschinenlaufzeiten als Anlagen, die Blechtafeln verarbeiten. Noch ein zusätzlicher Vorteil sind die geringeren Werkzeugkosten. Nicht zuletzt laufen diese Coil-Laser Anlagen vollständig automatisiert – Bedienpersonal muss dafür nicht extra vorgehalten werden.

Direkt in die Coil-Laser Anlagen sind auch Richteinheiten integriert. Sie beseitigen nicht nur die Coilkrümmung, sondern auch die Eigenspannungen in den Blechen. Auf diese Weise lässt sich vermeiden, dass Blechausschnitte beim [Laserschneiden](#) hochschnellen und den Laserkopf beschädigen. Auch die Blechoberflächen werden glatt und eben. Anwender profitieren mit den gerichteten Blechen von einer erhöhten Prozesssicherheit.

## Spannungsarme und ebene Teile dank Richtmaschine

Arku zeigt zudem, wie wichtig das Richten der Blechteile nach dem Trennen ist, um Unebenheiten und Eigenspannungen abzubauen. Live zu sehen ist auf seinem Messestand eine Richtmaschine Flat Master 55. Die Teilerichtmaschinen können Bleche mit einer Dicke bis zu 60 Millimetern in einen ebenen Zustand mit geringstmöglichen Eigenspannungen bringen.

**Arku auf der Blechexpo: Halle 1, Stand 1001**